

Jahre

Bürgerschützenverein "Wilhelm Tell"
Wallach 1922 e. V.

Großes
Jubiläums-Schützenfest
und Volksfest mit Kirmestrubel
an der Mühlenstraße

vom 26. – 28. August 1972

Täglich frische Eier



Geflügelhof

Hans Aldenhoff

Wallach

Kaiserstraße 16

02802 / 4090

Programm

Sonntag, 20. August 1972

- 8.45 Uhr Offizielle Totenehrung am Ehrenmal in Borth
13.30 Uhr Antreten am Vereinslokal Neuenhaus
Empfang der Ehrengäste
Abholen des amtierenden Königs
15.00 Uhr Großes Preis- und Königsschießen

Samstag, 26. August 1972

- 19.00 Uhr Großer Jubiläumstanzabend mit Vorjahreskönig
und Thron - Ehrung der Vereinsgründer
und Übergabe der neuen Junggesellen-Fahne

Sonntag, 27. August 1972

- 14.00 Uhr Empfang der Gastvereine
anschließend großer Festumzug mit ab-
schließendem Festakt auf dem Sportplatz
in Wallach
19.00 Uhr Großer Jubiläumsschützenball

Montag, 28. August 1972

- 16.00 Uhr Antreten der Schützen am Festzelt
Abholen des neuen Königs mit Gefolge
Umzug mit abschließender Parade und Fahnen-
schwenken an der Friedenseiche in Wallach
Anschließend großer Jubiläums-Krönungsball

Es spielt für Sie die M & N Combo unter der Leitung von Günther Müller

GASTSTÄTTE NEUENHAUS

☎ 0 28 02/23 08 · 4131 Wallach · Kaiserstr. 13

- Kalte und warme Küche
- Gepflegte Getränke
- Gesellschaftszimmer und Saal

Vereinslokal des Bürgerschützenvereins „Wilhelm Tell“
Wallach 1922 e. V.

Verkauf von Fußbodenbelägen
PVC-Filzbeläge und Platten
Auswahl an Teppichen
und Teppichböden

JOHANNES HEIMINGS, Malergeschäft

4131 Borth-Wallach
Schwarzer Weg 55 · Tel. 02802/42 37

Grußwort!

Herzlichen Glückwunsch dem Bürgerschützenverein „Wilhelm Tell“ Wallach zur 50. Wiederkehr des Jahres, in dem der Heimatverein gegründet worden ist.

In den zurückliegenden Jahren hat der Verein seine Aufgaben erfüllt. Und diese lauten: den Werten der Heimat, den Kräften des Volkstums sowie der Heimatkultur zum Durchbruch zu verhelfen und sie auf unsere Zeit und ihre Menschen zu übertragen.

Altes Brauchtum klingt leider immer mehr ab. Die schnellebige Zeit hat ihren Zins gefordert. Der Heimat- und Brauchtumsgedanke hat an Bewußtsein Einbuße erlitten. Das soll den Verein aber nicht davon abhalten, auch fürderhin für die alten Traditionen zu werben, ihm neue Freunde zuzuführen.

Alles ist in Bewegung. Das Neue ist sinnvoll in das Bestehende einzuordnen; nicht selten verlangt es aber einfach auch die Zeit, das Alte in neue Formen gebracht werden muß.

Neue Ansätze berechtigen zu schönen Hoffnungen. Möge das Jubelfest in diesem Jahr hierzu einen Beitrag leisten.

Unsere guten Wünsche gelten dem Ablauf der Jubiläumsveranstaltung. Wir wünschen allen Festteilnehmern frohe Stunden der Entspannung.

B o r t h, im August 1972

G. Wardemann
– Bürgermeister –

H. Pattscheck
– Gemeindedirektor –



*Meinen Kunden das Beste zu geben,
ist stets mein Bestreben!*

Fleischerei

ALBERT MONS

Borth Tel.: Alpen 2293

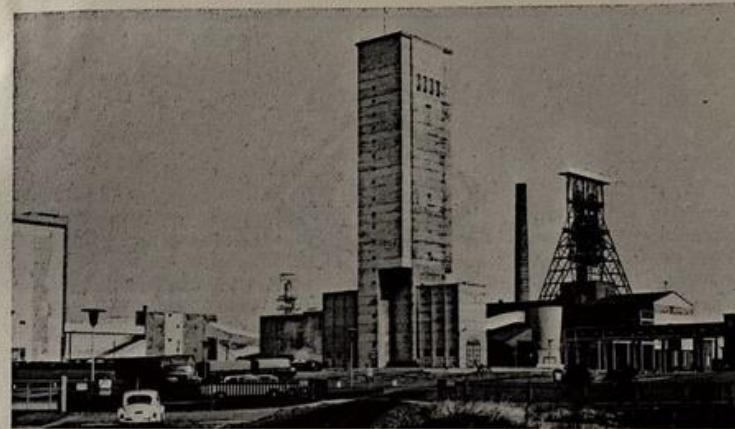
Wäscherei

und Chem. Reinigung

H. Brings

Borth Tel. 4141

Oberhemdenschnelldienst Chemische Reinigung innerhalb 48 Stunden



In einer Zeit, in der viele unserer Mitmenschen den Sinn für die Gemeinschaft nicht mehr haben, ist es eine Freude, den Bürgerschützenverein „Wilhelm Tell“ Wallach zu seinem 50jährigen Vereinsjubiläum beglückwünschen zu können.

Es verdient Bewunderung und Anerkennung, daß das Gefühl kameradschaftlicher Verbundenheit unter den Mitgliedern auch in schweren Zeiten nie verloren ging. Die Freiheit, wie „Wilhelm Tell“ sie angestrebt hat, zu besitzen und sich dennoch in der Gemeinschaft in gegenseitiger Achtung zu bewähren, ist auch in unserem heutigen technischen Zeitalter noch immer für viele Menschen eine echte Erfüllung, und es ist zu hoffen, daß diese Kameradschaft auch in Zukunft erhalten bleibt.

Ihrer Jubiläumsfeier wünschen wir einen guten und fröhlichen Verlauf.

DEUTSCHE SOLVAY-WERKE
Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Zweigniederlassung Borth

Florin

ppa Geyer



HEINRICH GIEMANN KG

Dipl.-Ing. — Reg.-Baumeister a. D.

BAUUNTERNEHMUNG

für Hoch-, Tief-, Ingenieur- und Straßenbau

Schleppschiffahrt

Rheinberg
Xantener Straße 196
Telefon *2096

Rheinhausen
Eichenstraße 19
Telefon *2989

Grußwort!

Das Fest des Bürgerschützenvereins „Wilhelm Tell“ Wallach, der sein 50-jähriges Bestehen begehen kann, gibt Anlaß, an die große Traditionslinie zu erinnern, an die unsere heutigen Schützenvereine anknüpfen. Die ständische Gesellschaftsordnung des Mittelalters mit ihren Zünften, Gilden und Bruderschaften bot den Menschen persönlichen Schutz und soziale Sicherung in den Wechselfällen des Lebens. Ausgehend von der christlichen Botschaft der Nächstenliebe und Brüderlichkeit wurde der Gedanke der Mitverantwortung und Solidarität in diesen Gemeinschaften besonders gepflegt.

In Jahrhundertelangen Wirken wurde so der Weg bereitet für eine Rechts- und Sozialordnung, die heute unser Leben in Staat und Gesellschaft weithin bestimmt.

Wenn auch in unserer Zeit Einrichtungen des Staates die Funktionen des Schutzes und der sozialen Sicherung ausüben, bleibt dennoch ein weites Feld für die freie Initiative und Mitverantwortung der Bürger in der Gestaltung des gesellschaftlichen Lebens. Über die Pflege mitmenschlichen Kontaktes und guter Geselligkeit hinaus wird auch heute ein Schützenverein sein Augenmerk auf soziales Engagement richten können, um den Schwachen und Isolierten durch das Erlebnis der Gemeinschaft Stütze und Hilfe zu geben.

Im Namen der Kath. und Evang. Kirchengemeinden in Borth und Wallach sprechen wir zum Jubiläum herzliche Glückwünsche aus, verbunden mit der Hoffnung, daß auch in Zukunft der Schutz-Gedanke bei „Wilhelm Tell“ zum Wohle der Bürger lebendig bleibt.

Pfarrer Hüneborn

Pfarrer Künkel

Karl Koppers

Gartenmeister

BORTH · ☎ Alpen 2182

BLUMEN KRÄNZE Friedhofsgärtnerel

Wer rechnet wählt REWE

W. Kleintges-Topoll

Lebensmittel/Molkereiprodukte

Achten Sie jeden Donnerstag
auf die Angebotsanzeige der REWE
in der Tageszeitung.

4131 WALLACH · Schwarzerweg 59
☎ 23 97

Abbruchunternehmen Gerhard Sobczak

4131 BORTH
Gathstraße 3

RADIO- UND FERNSEHDIENST Herbert Rogge

Radio- und Fernsehtechnikermeister

VERKAUF UND REPARATUREN

4234 ALPEN · XANTENER STRASSE 42 · TELEFON (0 28 02) 27 99

50 Jahre Bürgerschützenverein "Wilhelm Tell"

Ein halbes Jahrhundert Vereinsgeschichte gibt sicherlich Anlaß, Vergangenheit und Gegenwart des Vereins einer objektiven Betrachtung zu unterziehen.

Als erstes wollen wir eine kleine Rückschau halten und uns derer erinnern, die den Mut und die Tatkraft hatten, in einer harten und schweren Zeit, nämlich im Jahre 1922, den Bürgerschützenverein zu gründen.

Von den damaligen Mitgründern sind heute noch 12 Männer unter uns. Sie werden in unserem Verein als Ehrenmitglieder geführt. Soweit es der gesundheitliche Zustand erlaubt, nehmen sie noch sehr rege an unserem Vereinsgeschehen teil. Wir wollen sie gleich einmal namentlich vorstellen:

Wilhelm Aldenhoff	85 Jahre
Theodor Atyus	77 Jahre
Stephan Biesen	80 Jahre
Wilhelm Göldenboog	70 Jahre
Robert Jänicke	72 Jahre
Gerhard Joosten	87 Jahre
Johann Kaas	76 Jahre
Heinrich Lohmann	80 Jahre
August Neuenhaus	78 Jahre
Theodor Rötgens	76 Jahre
Josef Schmitz	79 Jahre
Wilhelm Specht	70 Jahre

In der Gründungsversammlung wurden folgende Männer in den Vorstand gewählt:

1. Vorsitzender:	Wilhelm Ettwig sen.
2. Vorsitzender:	Emil Storb
Schriftführer:	Wilhelm Heesen
Kassierer:	Gerhard Lottkus
Beisitzer:	Theodor Joosten sen.
Beisitzer:	Gustav Plage
Beisitzer:	Johann Angenendt
Beisitzer:	August Neuenhaus
Beisitzer:	Hermann Röttgers

Damen- und Herren-Friseur – Salon

Pohlner-Weyhofen

WALLACH über MOERS ☎ 42 15

Bäckerei · Konditorei
Lebensmittel
Friedr.-Wilh. WINNER

4131 Borth-Wallach
Schwarzer Weg 1 ☎ Alpen 23 92

Lebensmittel und Feinkost

E. Möllengraf

WALLACH, Ruf: Alpen 26 49

Willkommensgruß

Zu unserem 50-jährigen Vereinsjubiläum heißen wir alle Ehrengäste, die geladenen Vereine der näheren und weiteren Umgebung sowie alle Freunde und Gönner unseres Vereins, insbesondere die gesamte Bevölkerung unseres schönen Heimatdörfchens, herzlich willkommen.

Den Gründern, die sich vor nunmehr 50 Jahren in Wallach zusammenfanden, um unter der Devise „Einigkeit macht stark“ den Bürgerschützenverein ins Leben zu rufen, sei bei dieser Gelegenheit besonders ehrend gedacht.

Die noch unter uns weilenden Gründer werden eine persönliche Ehrung erfahren.

Ein besonderer Gruß im Namen unseres gesamten Vereins geht an die sich uns zuwendende Jugend und an alle Neubürger von Wallach in der Hoffnung, daß sie mit uns die Tradition des Vereins weiter fortsetzen werden.

Getragen von dem Gedanken, daß uns allen, unserem Vaterland und darüber hinaus der ganzen Welt in Zukunft eine lange Periode des Friedens beschieden sein möge und wir nach getaner Arbeit frohe Feste feiern können, wünschen wir unseren Gästen und Vereinsmitgliedern frohe Festtage.

Wilhelm Lohmann
1. Vorsitzender

Hubert Tooten

MASS-SCHNEIDEREI
TEXTILIEN

Menzelen-West, Schulstraße 12

☎ 40 11

Leo Aldenhoff

Lebensmittel Spirituosen · Tabakwaren · Textilien
Spez. Tiefkühlkost

BORTH · Telefon 26 46 Alpen

Heinrich Zahren

Schuhmachermelster

Über
65
Jahre

Ausführung sämtlicher Reparaturen
preiswert und schnell

BORTH Telefon Alpen 25 53

Heinz Kluge

Baugeschäft

4131 Borth · Alpener Straße 46 · Telefon 40 36

Der Bürgerschützenverein wurde zu einem echten Heimatverein und bestimmte neben der damals bestehenden Junggesellen-Bruderschaft das gesellschaftliche Geschehen in unserem kleinen Heimatdorf.

Schon damals galt der Wahlspruch: „Einigkeit macht stark“

Die höchste Ehre, die der Verein zu vergeben hat, ist die Königswürde. Der Königsschuß ist ein weittragender Schuß.

Die Königswürde schließt neben der persönlichen Ehre des Erwerbers gleichzeitig die höchste Treueverpflichtung dem gesamten Verein gegenüber, vorbildlich und beispielgebend nach innen und außen, mit ein.

König zu werden, war schon immer ein unberechenbarer Zufall. Geschossen wurde von Anbeginn auf einen Holzvogel, welcher auf einer 10-12 m hohen Stange befestigt war. Wie oft hört man heute noch auf plattdeutsch:

„Sonndag ees Vogelschiets,
gehste mett no de Vogelstang?
Ma sall ees siehn, wenn dann det Jahr Könneng wad,
de mott et äwer gutt könne.“

Das hat man sich im Gründungsjahr 1922 auch gefragt. Die Antwort darauf gab Josef Schmitz aus Niederwallach. Er wurde erster König des Bürgerschützenvereins. Zur Königin erkor er sich seine damalige Nachbarin Fräulein Gertrud Rötgens. In der Nachfolge dieses Königspaares standen bis zum 2. Weltkrieg noch drei Paare:

1925 Johann Möllengraf und Frau Heinrich Teelen
1926 Albert Körvers und Frau Johanna Körvers
1934 Heinrich Brings und Frau Sofie Kaas

Durch die Opferwilligkeit der Vereinsmitglieder und durch hochherzige Spenden edler Freunde konnte im Jahre 1932 die Vereinsfahne angeschafft werden.

Die Fahnenweihe im gleichen Jahr wurde im damaligen Wallach als gesellschaftlicher Höhepunkt gewertet.

Seitdem ist die Fahne eines der kostbarsten Kleinode unseres Vereins. Stets wird im Zeichen der Kameradschaft sowohl in Freund als auch in Leid unter ihr zusammengetreten.

Die wechselvolle Geschichte der vergangenen 50 Jahre ist auch am Bürgerschützenverein nicht spurlos vorüber gegangen. So hat der 2. Weltkrieg auch aus den Reihen unseres Vereins seine Opfer geholt. Gefallene und Vermißte waren zu beklagen.



Eloxierte Leichtmetall- Haustüren und -Fenster. In allen Größen für Alt- und Neubauten sofort ab Lager lieferbar. Fordern Sie unverbindliches Angebot.

Laakmann Metallbau 4131 Borth b. Alpen Tel. 2343

Wenn Versicherung, dann

PROVINZIAL
VERSICHERUNGSANSTALTEN DER RHEINPROVINZ

Heinrich Amtmann

Geschäftsführer der PROVINZIAL
Versicherungsanstalten der Rheinprovinz

4131 Borth Budericher Str. 51 Tel. Alpen 2537

Die alte Junggesellenfahne konnte im Jahre 1958 nach fast 30 Jahren wieder der Wallacher Öffentlichkeit vorgestellt werden und wurde bei allen nachfolgenden Veranstaltungen bis zu unserem 50jährigen Jubiläum mitgeführt.

Der historische Wert und der Barockstil dieser Fahne, der nachweislich am Niederrhein einmalig ist, dürfte heutzutage vielleicht noch in Bayern anzutreffen sein.

Der Verein hat beschlossen, eine neue Fahne mit den gleichen Motiven anzuschaffen und sie beim Jubiläum der Öffentlichkeit zu zeigen. Die alte Fahne von 1811 wird konserviert.

Die älteste Silberplatte trägt die Jahreszahl 1812.

Die fortschrittliche Entwicklung auf wissenschaftlichen und technischen Gebiet vollzog in der menschlichen Gesellschaft einen totalen Umbruch. Dieser unvorhersehbaren Entwicklung galt es, sich überall anzupassen, auch im Vereinsleben. Der Bürgerschützenverein, vielschichtig in beruflicher und weltanschaulicher Hinsicht, steht jedem Bürger ab dem 16. Lebensjahr ohne Ansehen von Stand, Beruf, Konfession oder sonstiger Interessen offen. Wir sehen unsere Existenzberechtigung schon alleine darin bestätigt, daß sich unsere Mitgliederschaft in den letzten Jahren sprunghaft erhöhte.

Dank der Flexibilität unseres Vereins, brauchen wir uns in keiner Richtung zu verschließen.

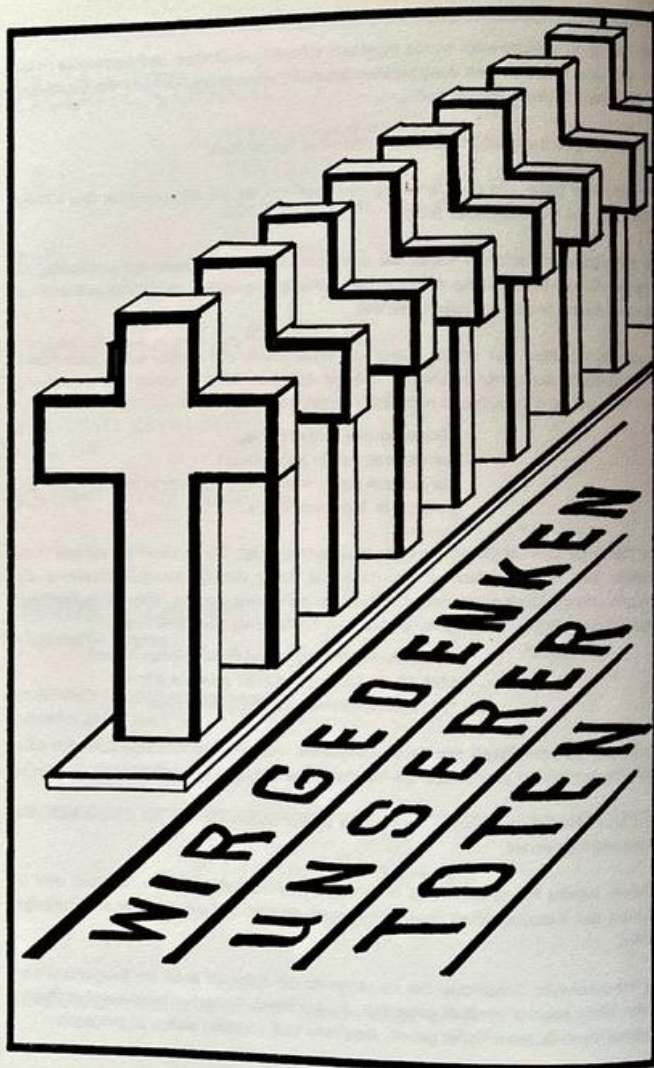
So konnten im Jahre 1969 neben dem Herrn Bürgermeister und dem Herrn Gemeindevorstand erstmalig in unserer Vereinsgeschichte die Geistlichen beider Konfessionen zu unserem Schützenfest eingeladen werden und gehören in Zukunft immer dazu.

Durch die ständig wachsende Bevölkerung und in ihrer Folge sich abzeichnenden Ortskernverlagerung sah sich der Verein 1969 gezwungen, den Festplatz zu verlegen.

Diese nicht einfache, aber doch schwerwiegende Entscheidung, welche dem Vorstand nicht nur Freunde einbrachte, hat sich bis heute in jeder Beziehung für den Verein als Vorteil erwiesen.

Es wurden neue Satzungen erarbeitet, die der heutigen Gesellschaftsordnung weitgehend Rechnung tragen. Die Eintragung des Vereins ins Vereinsregister wurde ebenfalls vollzogen.

Die Schießanlage wurde im Jahre 1967 nach den neuesten Erkenntnissen der Sicherheitsbestimmungen hergerichtet und wird seitdem ständig kontrolliert und überwacht.



Es gehört mit zu unseren höchsten Pflichten, diesen Opfern ein ehrendes Andenken zu bewahren.

Nachdem die englische Militärregierung im Jahre 1950 das Wiedererstehen von Schützenvereinen gebilligt hatte, scharte sich ein Jahr später in Wallach wieder eine beherzte Gruppe Männer und Jungmänner um die Fahne, um den Bürgerschützenverein neu ins Leben zu rufen.

Zunächst wurde unter fachmännischer Leitung unseres verstorbenen Vereinskameraden Ehrenmitglied Heinrich Rosin ein Schießstand erstellt. Dieser Schießstand wurde in der Zwischenzeit noch zweimal versetzt.

Noch im Jahre 1951 wurde ein den damaligen Verhältnissen entsprechend zünftiges und großartiges Schützenfest gefeiert.

Unter schwerer Konkurrenz gelang es unserem Schützenkameraden Willi Hermanns als erster Wallacher Bürger nach dem 2. Weltkrieg, die Königswürde zu erringen. Zur Königin erkor er sich Anneliese Rosin.

Humorvoll erinnert man sich heute noch daran, daß durch diesen wohlgezielten Schuß einige schon im voraus gekaufte Kleider unbenutzt in den Schränken hängen bleiben mußten.

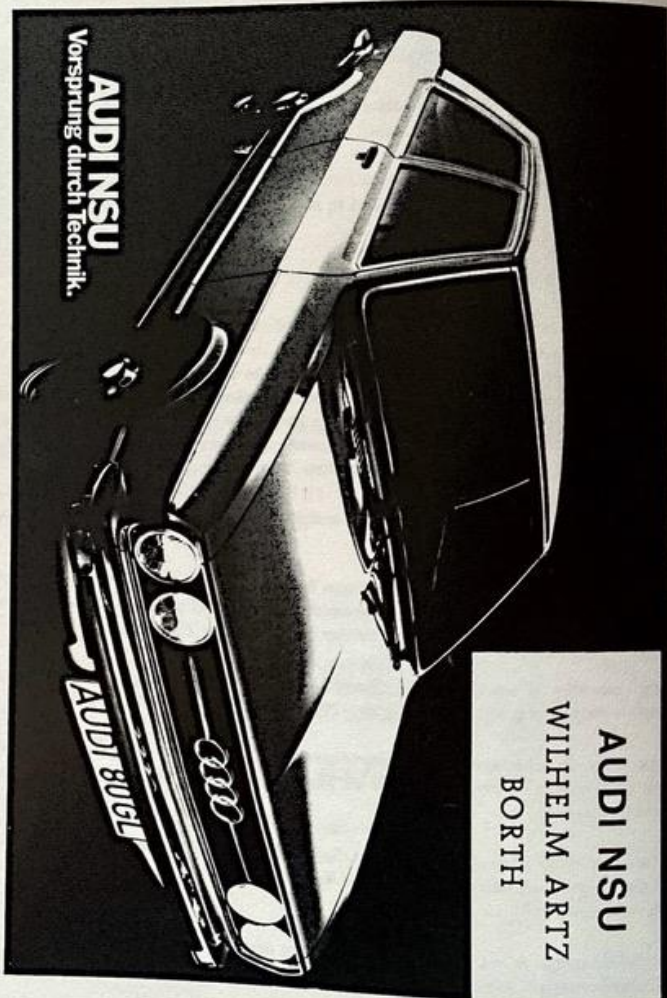
Nach dem ersten gut gelungenen Nachkriegs-Schützenfest war das Eis gebrochen.

Eine stattliche Reihe Königspaare folgte nun, um für jeweils 2 Jahre die Regentschaft zu übernehmen. Durch die Vielzahl der Königsanwärter sah sich der Verein 1969 gezwungen, die Regierungszeit der Könige auf 1 Jahr zu beschränken.

Alle Königspaare werden in dieser Festschrift nochmal ehrend erwähnt.

Unter Zustimmung der noch lebenden Mitglieder (9 Mann) wurde die ehemalige Junggesellen-Bruderschaft im Jahre 1958 mit dem Bürgerschützenverein verschmolzen. Die Junggesellenfahne von 1811, das Bruderschaftssilber sowie ein Vereinsbuch mit dem ältesten Datum von Anno 1770 befinden sich beim Bürgerschützenverein in treuer Obhut.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir der Familie Storb von der Dammstraße in Wallach unseren aufrichtigen Dank dafür aussprechen, daß sie sowohl die wertvolle historische Fahne, das ebenso wertvolle Silber und das oben erwähnte Vereinsbuch über die Wirren der Kriegs- und Nachkriegsjahre gerettet und aufbewahrt und somit der Nachwelt erhalten haben.



AUDI NSU
Vorsprung durch Technik.

AUDI NSU
WILHELM ARTZ
BORTH

Auch unser Verein hat gewisse alte Traditionen und Gewohnheiten unserer Väter und Großväter übernommen, welche bei der heutigen Jugend nicht immer das angemessene Verständnis finden. Möge deshalb die Jugend versuchen, diese unsere Gewohnheiten als echte gewachsene Traditionsüberlieferungen zu empfinden.

Wir werden uns bemühen, das Generationsproblem zu mildern und im Einflußbereich unseres Vereins die menschliche Gemeinschaft zu festigen. In erster Linie denken wir dabei an unsere Jugend und an die Zusammenführung der Alt- und Neubürger von Wallach.

Ohne überheblich zu sein, kann heute wohl gesagt werden, daß die Schützenfeste in Wallach für weite Kreise unserer Dorfbevölkerung das ansprechende Gesellschaftsereignis des Jahres sind.

Mit Stolz kann der Bürgerschützenverein auf eine über 20jährige Zusammenarbeit mit dem Tambourkorps Ossenberg zurückblicken.

Es ist uns ein besonderes Bedürfnis bei dieser Gelegenheit dem Tambourkorps unsere höchste Anerkennung und Verbundenheit zum Ausdruck zu bringen und bedanken uns auf diese Weise für die musikalische Verschönerung unserer Feste.

Möge dieser Geist der Hilfsbereitschaft und Kameradschaft in unseren Reihen lebendig bleiben und positiv auf weite Kreise unserer Bevölkerung ausstrahlen.

So hoffen und wünschen wir, daß der hiesige Bürgerschützenverein noch recht lange dazu beitragen kann, die Verständigung der Bevölkerung durch Geselligkeit, Frohsinn und Heiterkeit in Frieden und Freiheit zu fördern.

Ein Wunschbuch müßte man haben.

Das Sparkassenbuch,
das Wünsche erfüllt.

Sparen Sie jede Mark, die Sie
übrig haben. Zusammen mit den
Zinsen können Sie sich eher
mal einen Wunsch
erfüllen. Ihr
Wunschbuch
bekommen
Sie bei uns.



Sparkasse Borth

IM
ZENTRUM
DAS
ZENTRUM



KAUFHOF WESEL



Bürgerschützenverein

"WILHELM TELL"



Wallach 1922 e. V.

Vorstand

1. Vorsitzender Wilhelm Lohmann
 2. Vorsitzender Johannes Ripkens
- Geschäftsführer Johann Hackstein
- Kassierer Heinz Kaas
- Stellvertr. Geschäftsführer Wolfgang Jänicke
- Stellvertr. Kassierer Theo Bruckmann

Johann Dormann

Bau- und Möbelschreinerel
Möbelhandlung
Bestattungsunternehmen

Borth
Borther Straße 245
Ruf Alpen 4051

FOTOHANDLUNG

STOLZE Borth

Lebensmittel · Feinkost · Gemüse · Spirituosen · Kurzwaren

AUTOVERMIETUNG · Ruf Alpen 4043

Um preiswert und günstig zu kaufen – braucht **keiner** mehr **in die Stadt zu laufen!** Alles, was ein gepflegter Haushalt brauchen kann bietet

**Gerd Börgmann
an.**

Borth, Borther Str. ☎ 22 94 und Borth, Weseler Str. ☎ 22 74

Gardinen · Teppiche
Polstermöbel

JOHANNES POLM
Raumausstattermeister

4131 Borth
Borther Str. 220



Anlässlich eines Wurstessens im Februar 1936 entstand dieses schöne Erinnerungsfoto vor dem Vereinslokale Neuenhaus in Wallach. Von diesen 37 Männern leben heute noch 15.



**Für Geldfragen
der ganzen Familie
die richtige Bank**

**VOLKSBANK
WALLACH**



Stolz lächelt Willi Hermanns unmittelbar nach seinem Königschuß im Jahre 1951. Mit dem Rücken zur Kamera der letzte Vorkriegs-König Heinrich Brings, halb verdeckt dahinter der letzte König der Junggesellen Hubert Esser. Rechts mit Zylinder, der damalige 2. Vorsitzende Theodor Aryus.



König Wilhelm der 1. mit Königin Anneliese Rosin und dem gesamten Hofstaat.

Op ten Eiermärt in de Wallek.



Sämtliche Elektrogeräte -

Beleuchtungskörper sowie Speicherheizung

und Fernseh - Rundfunk - Phono

zu beziehen im Fachgeschäft

Wilhelm Nunnendorf - Borth

Borther Str. 236 Ruf Alpen 21 49

Kaas-Maas

BRENNSTOFFE

WALLACH Wallacher Str. Telefon 02802/2650



Fahnenweihe im Jahre 1932 auf der Festwiese bei Storb. Fahnenträger Heinrich Wahl, Fahnenoffizier im Bild rechts Lambert Topoll, links Gerhard Lottkus. Im Bild rechts Gäste aus Büderich mit Vereinsfahne.



Sonntagvormittag Schützenfest 1967. Der neue Kugelfang ist frisch bestückt mit Preisplatten, Holzvogel und Federn. Eine Handvoll Idealisten und der Vereinsnachwuchs im Bild.



G. HUSSMANN

GMBH & CO. KG.

Baustoffe - Holz - Eisen

Kohlen - Heizöl

Büro und Lager:

ALPEN an der B 57

Fernruf: Sammel-Nr. 2081

Reichhaltige Auswahl in unseren Musterräumen an
Verblender, Klinker, Wand- und Bodenplatten
Marmorböden - Fensterbänke - Marmortreppen



König 1952–1955 Karl Jänicke mit Königin Walli Barta und dem Thron-
gefolge vor dem Vereinslokale Neuenhaus.



König 1955–1957 Hubert Kaas mit seiner Königin Luise Brings,
der ersten Hofdame Käthe Kaas und Heinrich Brings. Links im
Bild der damalige Präsident Johann Aldenhoff.



Bausteine für pneumatische Problemlösungen

Martonair Druckluftsteuerungen GmbH
4234 Alpen/Niederrhein
Fernsprecher (0 28 02) 20 51
Fernschreiber 08 12873



König 1957–1959 Johann Hackstein mit seiner Gattin Königin Adele
Bürgermeister-Stellvertreter Herr Fischer, sowie Vorstand und
Fahnenoffiziere mit Vereinsfahne und der eben von der Königin ihrer
Zweckbestimmung übergebenen neuen Schwenkfahne, vor dem Vereins-
lokale Neuenhaus.



König 1959–1961 Leo Thouet mit seiner Gattin Königin Elisabeth und dem
gesamten Hofstaat unter der Friedenseiche in Wallach.

Ihr Lieferant für
jeglichen Holzbedarf:
Schnittholz, Platten, Vertäfelungen
für Wand und Decke,
Wellasbestzementplatten für
Bedachungen etc.

Fritz Kempken KG

Holzgroßhandlung - Sägewerk

4134 RHEINBERG
Xantener Straße 79
Telefon: 0 28 43 / 20 20

Besuchen Sie unsere Musterräume!

Gaststätte Franz-Josef Susen

4234 ALPEN-DRÜPT
Drüpter Straße 31
Telefon: 0 28 02/21 20

Gepflegte Biere im Ausschank
Gute Küche - Bundeskegelbahn

**Besuchen Sie
unsere gepflegten
Räumlichkeiten.**



König 1961–1963 Friedrich
Specht und Königin Änne
Maas bei der Abnahme
der Parade unter der Frie-
denseiche in Wallach.

**MÄNNER
LIEBEN
KRONEN-PILS**



**Hardering
Kronenbrauerei**



König 1963–1965 Heinz Kaas mit seiner Gattin Königin Eilfriede, der ersten Hofdame Käthe Bauer und Präsident Wilhelm Ettwig in der Königskutsche.



König 1965–1967 Willi Barta mit seiner Gattin Königin Walli Barta der ersten Hofdame Gertrud Hermanns und dem damaligen 2. Vorsitzenden Heinrich Esser in der Königskutsche.

Gottfried Drießen

Futtermittel
Düngemittel
Kohlen
Heizöl
Baustoffe

4234 Alpen Telefon 21 80

Rechnen Sie mit dem Pfennig?

dann kommen Sie zu uns

SB - Verbrauchermarkt
für Groß- und Einzelhandel

Karl-Heinz Bünker

4234 ALPEN Ndrh. Drüpter Str. 1 Tel. 02802/2203



König 1967–69 Detlev Ingenleuf mit Königin Brigitte Potes und ihrem Thronfolge.

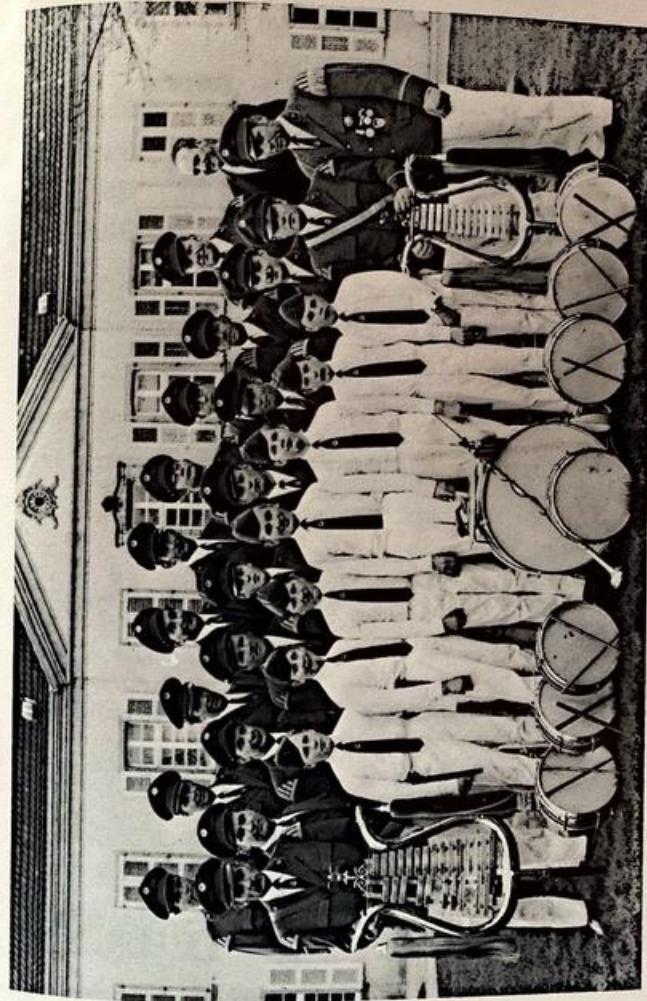
In de Wallek op ten Eiermärt.



König 1969–1970 Wilhelm Langen mit seiner Gattin Königin Elisabeth und ihrem Thronfolge unter der Friedenseiche in Wallach.



Festzug durch die geschmückte Kaiserstraße in Bortherfeld beim Schützenfest 1967.



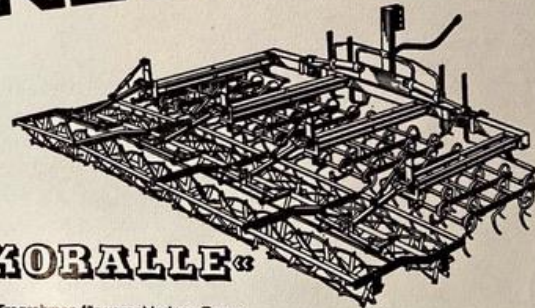
Dieses Bild vom Ossenberger Tambourkorps wurde beim 20-jährigen Jubiläum im Ossenberger Schloßhof aufgenommen.



LEMKEN

Saatbettkombination

NEU



»KORALLE«

Ein Tragrahmen für verschiedene Eggen:

Ackereggen | Löffleggen | Gareggen | leichte Saatleggen |
 Krümler mit Flachstäben, Rundstäben oder Spitzzahnstäben mit zweierlei Walzen-Ø

Lieferbare Arbeitsbreiten: 220, 270, 330, 405, 440, 540 und 660 cm. Ab Arbeitsbreite 330 cm mit Federkraft bzw. hydraulisch einklappbar.



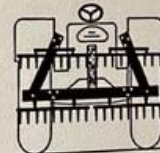
Ausleger mit Blattfeder, Spannschloß und Waagebalken. Vorteil: Jeder Krümmer ist für sich pendelnd und federnd aufgehängt und druckverlierbar - sehr gute Bodenadaptation



Serienmäßige Druckbügel auf den Eggenfeldern, um diese auf schweren Böden mit dem Tragrahmen belasten zu können.



Tiefeneinstellung der Eggen an den Lochleisten der Krümler



Transportstellung:
 Wichtig: Zinken weisen nach unten - entspricht den Bestimmungen d. StVZO

PFLUGFABRIK LEMKEN 4234 ALPEN (NIEDERRHEIN)



**Rekord
II**

**Start-
klar
für
Sie!**

Hermann Lackermann

423 WESEL

Brüner Landstraße 37 - Telefon 55 01



günstige Möbel-Einkaufsquelle

- **Möbel**
- **Polstermöbel**
- **Teppiche**

MÖBELKAUFHAUS JAMIN WESEL

Korbmacherstr. und Schmidtstr.

fotosatz

reprotechnik

offsetdruck

moderne gestaltung
von werbeprospekten



Offsetdruckereigesellschaft
Ferd. Schirm+Herm. Kleintges
4233 Büderich bei Wesel

Marktplatz 7-9, Postfach 9
Telefon (0 28 03) 40 80

Franck

SPIELWAREN
LEDERWAREN

423 WESEL

Hohe Straße 32

Telefon 21724

MÖBEL

Polstermöbel - Teppiche - Orient-Teppiche

sollten Sie sich bei uns erst einmal ansehen, bevor Sie sich irgendwo zum Kauf entschließen. Wir sind überzeugt, es ist Ihr Vorteil. Denn wir haben anerkannt niedrige Preise und eine große Auswahl. Auf Wunsch Ratenzahlung. **Wer rechnet, kauft bei**



König 1970—1971 Norbert
Tönnissen und Königin
Waltraud Hackstein bei
der Frontabnahme auf der
Kaiserstraße in Bortherfeld.



König 1971—1972 Fritz van de Boom mit seiner Gattin Königin Agnes
und dem gesamten Throngefolge auf dem Eiermarkt in Wallach.